

ANFRAGE

der Abgeordneten Rainer Wimmer
und GenossInnen

an den **Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft**
betreffend **Förderungen nach der Förderrichtlinie § 19c BAG**

Die Lehrlingsausbildung in Österreich beruht auf dem dualen System der Ausbildung in den Unternehmen und in den Berufsschulen. Rund 40 % der Jugendlichen eines Altersjahrganges entscheiden sich für diesen Ausbildungsweg.

Die duale Ausbildung ist einer der Eckpfeiler des österreichischen Bildungssystems und europaweit bzw. international anerkannt. Durch die Verbindung von praxisnaher Ausbildung im Betrieb und Erwerb der erforderlichen theoretischen allgemeinen und berufsspezifischen Kenntnisse in der Berufsschule ist die duale Ausbildung besonders geeignet, einerseits zur Deckung des österreichischen Fachkräftebedarfs beizutragen und leistet andererseits einen wichtigen Beitrag zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit.

Zur Unterstützung des Systems der dualen Ausbildung sind in § 19c des Berufsausbildungsgesetzes (BAG) entsprechende Beihilfen und Unterstützungsstrukturen normiert, die folgenden Zwecken dienen sollen:

- (1) Förderung des Anreizes zur Ausbildung von Lehrlingen, insbesondere durch Abgeltung eines Teiles der Lehrlingsentschädigung;
- (2) Steigerung der Qualität in der Lehrlingsausbildung;
- (3) Förderung von Ausbildungsverbänden;
- (4) Aus- und Weiterbildung von AusbilderInnen;
- (5) Zusatzausbildung von Lehrlingen;
- (6) Förderung der Ausbildung in Lehrberufen entsprechend dem regionalen Fachkräftebedarf;
- (7) Förderung des gleichmäßigen Zugangs von jungen Frauen und jungen Männern zu verschiedenen Lehrberufen;
- (8) Förderung von Beratungs-, Betreuungs- und Unterstützungsleistungen zur Erhöhung der Chancen auf eine erfolgreiche Berufsausbildung und auch zur Anhebung der Ausbildungsbeteiligung insbesondere in Bereichen mit wenigen Ausbildungsbetrieben oder Lehrlingen.

Um das Ausmaß der Förderungen zu überblicken richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft folgende

Anfrage:

1. Wie hoch war die Anzahl der geförderten Betriebe pro Bundesland und Branchensparte in den Jahren 2011, 2012 und 2013 – aufgegliedert nach Fördermaßnahme gemäß § 19c BAG (siehe oben)?
2. Wie hoch war die Anzahl der geförderten Lehrlinge bzw. Lehrplätze pro Bundesland und Branchensparte in den Jahren 2011, 2012 und 2013 – aufgegliedert nach Fördermaßnahme gemäß § 19c BAG (siehe oben)?
3. Wie hoch waren die Fördersummen pro Bundesland und Branchensparte in den Jahren 2011, 2012 und 2013 – aufgegliedert nach Fördermaßnahme gemäß § 19c BAG (siehe oben)?
4. Wie viele der unter die Fördermaßnahme „Förderung von Ausbildungsverbänden“ fallenden Lehrlinge sind zu Praxistests angetreten? Wie viele davon haben bestanden bzw. nicht bestanden? Bitte um Aufgliederung für die Jahre 2011, 2012 und 2013.
5. Wie viele der unter Fördermaßnahme „Förderung der Ausbildung in Lehrberufen entsprechend dem regionalen Fachkräftebedarf“ fallenden Lehrlinge sind zur Lehrabschlussprüfung angetreten? Wie viele davon haben bestanden, nicht bestanden, mit gutem Erfolg bzw. ausgezeichnetem Erfolg bestanden? Bitte um Aufgliederung für die Jahre 2011, 2012 und 2013.



The image shows several handwritten signatures and initials in black ink. On the left, there is a signature that appears to be 'Stamm' with a small arrow pointing to the top of the first letter. In the center, there is a long, horizontal signature that is mostly illegible but seems to contain 'A. Müller-Rang'. To the right of this, there is another signature that looks like 'A. Müller-Rang'. Below the 'Stamm' signature, there are initials 'G. H. U.'. To the right of the 'A. Müller-Rang' signature, there are initials 'V. H.'.